

## Zur Methode WorldCafé

Die Teilnehmenden sitzen im Raum verteilt an Tischen mit bis zu 15 Personen. Jeder Tisch hat einen Gastgeber und ist einem Politikfeld zugeordnet. Die Gastgeber sind die Seminarleiter/-innen der Akademie für Soziale Demokratie. Im Gesamtverlauf werden drei unterschiedliche Fragen in aufeinander folgenden Gesprächsrunden von ca. 20 Minuten an allen Tischen bearbeitet. Zwischen den Gesprächsrunden mischen sich die Gruppen neu. Nur die Gastgeber bleiben die ganze Zeit über an einem Tisch: Sie begrüßen neue Gäste, resümieren kurz das vorhergehende Gespräch und bringen den Diskurs erneut in Gang. Das WorldCafé schließt mit einer Reflexionsphase ab.

**Es ist keine Vortragsveranstaltung.  
Ihre aktive Beteiligung ist erwünscht!**

## Anmeldung

Anmeldung auf der Internetseite [www.julius-leber-forum.de](http://www.julius-leber-forum.de) oder per Telefon 040 / 32 58 74-0. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail. **Die Anmeldung ist dann verbindlich.** Die Anmeldezahl ist auf **80 Personen** beschränkt.

## Veranstaltungsort

Hotel Baseler Hof  
Esplanade 11  
20354 Hamburg  
[www.baselerhof.de](http://www.baselerhof.de)

U-Bahn Stephansplatz / S-Bahn Dammtor

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.  
Bitte wenden Sie sich an das Julius-Leber-Forum, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

## Veranstalter

**Friedrich-Ebert-Stiftung  
Julius-Leber-Forum**

Rathausmarkt 5  
20095 Hamburg

Telefon: 040 / 32 58 74-0  
Telefax: 040 / 32 58 74-30  
E-Mail: [hamburg@fes.de](mailto:hamburg@fes.de)

[www.julius-leber-forum.de](http://www.julius-leber-forum.de)



Die Akademie für Soziale Demokratie ist ein Beratungs- und Qualifizierungsprojekt der Friedrich-Ebert-Stiftung, das politisch Interessierten und Engagierten ein Angebot zur Vergewisserung über die Werte, Prinzipien und Ziele des eigenen politischen Handelns macht. Alle Informationen über die Akademie finden Sie unter: [www.fes-soziale-demokratie.de](http://www.fes-soziale-demokratie.de)

WorldCafé

## Soziale Demokratie – Grundwerte und Ziele

Mit Franz Müntefering

**16. September 2010,**  
17.30 Uhr, Hamburg  
Hotel Baseler Hof



Gestaltung / Fotos: IconScreen, [www.franz-muentefering.de](http://www.franz-muentefering.de)

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

WorldCafé

## Soziale Demokratie – Grundwerte und Ziele

Mit Franz Müntefering, MdB

**Donnerstag, 16. September 2010,  
ab 17.30 Uhr**

**Hotel Baseler Hof, Gartensaal**

Gesellschaft und Politik wandeln sich rasant. Wer politisch aktiv ist, sieht sich mit stetig neuen Herausforderungen konfrontiert. Immer wieder geht es darum, den eigenen Standpunkt zu bestimmen und andere dafür zu begeistern. Um so wichtiger ist es, sich der Werte, Prinzipien und Ziele des eigenen politischen Handelns zu vergewissern.

An sechs Tischen des „WorldCafé Soziale Demokratie“ diskutieren wir die Frage, was Soziale Demokratie im 21. Jahrhundert bedeutet und wie sich die Grundwerte der Sozialen Demokratie in einzelnen Politikfeldern auswirken. Dabei wollen wir im gemeinsamen Gespräch feststellen, wie der Status quo ist, was unsere Visionen und Wünsche sind und wie wir daran arbeiten können, diese umzusetzen. Gefragt sind Ihre Ideen, Vorstellungen und Argumente.

In das WorldCafé einführen wird der ehemalige Vorsitzende der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands **Franz Müntefering**, MdB. Er wird die Themen zur Sprache bringen, die im Hamburger Programm der SPD besonders akzentuiert werden und seitdem für die Profilierung der Sozialen Demokratie und die Gestaltung unserer Gesellschaft wichtig sind.

Lassen Sie sich auf die Methode WorldCafé und damit auf eine spannende Veranstaltung des Nachdenkens über die Soziale Demokratie ein. Es lohnt sich!

## Programm

### Begrüßung

**Dr. Peter Hurrelbrink**  
Julius-Leber-Forum  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

### Einführung

**Franz Müntefering**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

### 3 Gesprächsrunden

Mit den Seminarleiter/-innen  
der Akademie für Soziale Demokratie  
der Friedrich-Ebert-Stiftung  
an den WorldCafé-Tischen

### Arbeitsergebnisse

Vorstellung der Arbeitsergebnisse  
im Plenum

Reflektion der Arbeitsergebnisse  
durch Franz Müntefering

Anschließend Imbiss

## Die Politikfelder der WorldCafé-Tische

### Wirtschaft und Arbeit

Nicht zuletzt die Wirtschafts- und Finanzmarktkrise hat die Frage nach dem Verhältnis von Staat und Markt neu gestellt. Wie kann eine gerechte und solidarische Wirtschaftsordnung aussehen? Wie kann eine moderne, wertgebundene Wirtschaftspolitik der Sozialen Demokratie gelingen? *Tisch-Gastgeber* **Sebastian Thomasius**

### Integration und Zuwanderung

Eine umfassende und gerechte Integrationspolitik ist entscheidend für die Zukunft moderner Zuwanderungsgesellschaften. Wie gelingt es, unterschiedliche kulturelle und religiöse Identitäten wechselseitig anzuerkennen und somit Spannungen zu überwinden und Konflikte zu lösen? *Tisch-Gastgeber* **Christian Henkes**

### Staat und Bürgergesellschaft

Nach wie vor ist die „Bürgergesellschaft“ als Begriff umstritten: Viele fürchten, dass „Bürgergesellschaft“ nur als Deckmantel für den Abbau (sozial-)staatlicher Leistungen diene. Andere wiederum betrachten sie als eine notwendige Ergänzung für eine demokratische und aktive Gesellschaft. *Tisch-Gastgeber* **Christian Krell**

### Sozialstaat

Gesellschaftliche und demokratische Teilhabe sind nach dem Verständnis der Sozialen Demokratie nur möglich, wenn die materielle Grundsicherung gewährleistet ist. Wie kann ein moderner Sozialstaat gelingen, der Chancengleichheit sichert, Armut vermeidet und soziale Sicherheit gewährleistet? *Tisch-Gastgeberin* **Cäcilie Schildberg**

### Globalisierung

Die Globalisierung hat die Rahmenbedingungen für politisches Gestalten nachhaltig verändert. Neue Risiken aber auch Chancen bieten sich für soziale Sicherheit, Wohlstand und Ökologie. Welche Ideen liefert die Soziale Demokratie für die Gestaltung der Globalisierung? *Tisch-Gastgeber* **Simon Vaut**

### Frieden und Sicherheit

Eine freie und gerechte Welt ist seit jeher das Ziel der Sozialen Demokratie. Deshalb sind Fragen der Außen- und Sicherheitspolitik von besonderer Bedeutung. Aber wie können Frieden und Sicherheit im internationalen Rahmen gewährleistet werden? Wann sind die Grenzen politischen Handelns erreicht? *Tisch-Gastgeberin* **Nicole Renvert**